



Die Kölner Dombauhütte

Ein Film von Marcus Laufenberg

Kölner Dom

Dombauhütte

Pressemitteilung Nr. 4, 12. Mai 2023

Über mehrere Jahre hat der Kölner Filmmacher Marcus Laufenberg (www.videola.de) im Auftrag des Zentral-Dombau-Vereins (ZDV) die Arbeiten der Kölner Dombauhütte begleitet. Entstanden ist ein faszinierender 45-minütiger Film, der seit heute auf den Websites des ZDV und der Kölner Dombauhütte zu sehen ist (www.zdv.de, www.koelner-dombauhuette.de/wissenswertes/film).

Der Film zeigt eine bisher ungesehene Dichte an Eindrücken von den vielfältigen und eng aufeinander abgestimmten Arbeiten der verschiedenen Gewerke und Berufsgruppen, die notwendig sind, um die Weltkulturerbestätte Kölner Dom, Kathedrale und Wahrzeichen der Stadt, der Nachwelt zu erhalten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Steinmetz- und Bildhauerwerkstätten stehen dabei ebenso im Fokus wie der Dombaumeister, der Hüttenmeister, die Arbeiten der Glasrestaurierungswerkstatt, der Versetzsteinmetzen, Gerüstbauer, Metallbauer oder Steinrestauratorinnen, Wissenschaftler und zahlreicher anderer Mitarbeitenden.

In Rückblenden werden auch Aspekte der bis zur Grundsteinlegung für den heutigen Dombau 1248 zurückreichenden, bewegten Geschichte der Kölner Dombauhütte beleuchtet, die seit 2020 zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit (Register guter Praxisbeispiele) gehört. Besondere Akzente setzt der Film auf die aufwändigen Restaurierungsarbeiten am Michaelsportals und am nordwestlichen Nordturmpfeiler. Letztere fanden im Oktober 2021 mit dem spektakulären Abbau des Hängegerüsts einen Abschluss. Zu großen Teilen während der Covid-19-Pandemie entstanden, ist der Film zugleich auch hierfür ein Zeitzeugnis.

Dombaumeister Peter Füssenich dankt dem Filmmacher: »Marcus Laufenberg ist es gelungen, die Begeisterung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren Dom einzufangen und die vielfältigen Arbeiten anschaulich und in bewegenden Bildern zu erfassen.«

Auch der Präsident des ZDV, Michael Kreuzberg, freut sich sehr darüber, »..., dass hier ein Film entstanden ist, der tiefe Einblicke in die hohe Kunstfertigkeit der Handwerkerinnen und Handwerker gibt. Moderne und Tradition treffen hier aufeinander und man spürt die Leidenschaft der Mitarbeitenden für ihr Werk und den Dom. Wir sind unseren Freunden und Mitgliedern dankbar, dass wir diese Arbeit unterstützen können >... damit der Dom uns bleibt.«



Seite 2

Bild-Download

Fotos zu dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download auf koelner-dom.de/newsroom im Bereich „Pressemitteilungen“.

Hiermit gestatten wir Ihnen die kostenfreie Nutzung der Aufnahme zur aktuellen Berichterstattung, begrenzt für einen Zeitraum von drei Monaten. Jede weitere Verwertung bedarf der gesonderten Genehmigung.

Bitte entnehmen Sie den Metadaten der jeweiligen Bilddatei die gewünschte Bildunterschrift (Feld „Beschreibung“) und den erforderlichen Bildnachweis (Feld „Credit“).

*Bei Printproduktionen bitten wir um ein Belegexemplar an **matthias.deml@koelner-dom.de**.*

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Für Anfragen und Interview-Wünsche wenden Sie sich bitte an:

Matthias Deml

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Roncalliplatz 2
50667 Köln, Deutschland
www.koelner-dombauhuetten.de

T +49 221 17940-321
F +49 221 17940-399
matthias.deml@koelner-dom.de